

Pressemitteilung

Nordenham, 09. Mai 2025

Theaterstück „Die geheimnisvolle Kiste“ vom Holzwurmtheater sensibilisiert Grundschul Kinder für gute und schlechte Geheimnisse

Am vergangenen Freitag zeigte der Arbeitskreis gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen in der Grundschule Abbehausen in Nordenham das Theaterstück „Die geheimnisvolle Kiste“ – ein multimediales Stück speziell für Kinder der ersten und zweiten Klassen. Ziel ist es, Kinder spielerisch und kindgerecht für das Thema Prävention sexualisierter Gewalt zu sensibilisieren.

Im Zentrum des Stücks steht der Junge Jannik, der keine Geheimnisse für sich behalten kann – mit manchmal peinlichen Folgen. Als er eine Kiste geschenkt bekommt, in der ein kleiner Drache seine Geheimnisse bewacht, scheint alles gut. Doch dann hat Jannik ein Geheimnis, das ihm Bauchschmerzen bereitet und der Drache weigert sich, es zu bewachen. Die Geschichte vermittelt kindgerecht den Unterschied zwischen guten und schlechten Geheimnissen.

Die Inszenierung kommt mit Tischfiguren und multimedialen Elementen, ist niedrigschwellig gestaltet und in einfacher Sprache.

Vor der Aufführung wurden die Lehrkräfte der Schule in einer Schulung auf das Thema vorbereitet, um den Kindern im Anschluss kompetent zur Seite stehen zu können. Auch die Eltern erhalten zunächst eine eigene Vorführung und konnten ihre Fragen loswerden, bevor die Kinder das Stück sehen.

Bereits in verschiedenen Kindertageseinrichtungen des Landkreises wurden Theaterstücke des Holzwurmtheaters erfolgreich gezeigt. Diese werden altersgerecht auf die Kinder abgestimmt.

Begleitet werden die Veranstaltungen von Rena Helms und Nele Neumann, Beraterinnen der AWO und Mitglieder des Arbeitskreises gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen. Die zwei stehen auch im Nachgang als Ansprechpersonen zur Verfügung.

„Es ist entscheidend, dass Kinder schon früh wissen: Es gibt Dinge, die müssen Erwachsene erfahren – gerade dann, wenn sie ihnen Bauchschmerzen bereiten. Statistisch gesehen sitzen in jeder Schulklasse ein bis zwei Kinder, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Und im Schnitt braucht ein Kind sieben Anläufe, bis ihm geglaubt wird. Deshalb müssen wir als Gesellschaft genau hinhören und frühzeitig ansprechbar sein.“

– Maren Ozanna, Arbeitskreis sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen

Einrichtungen, die im kommenden Jahr Interesse an einer Aufführung haben, können sich gerne an Maren Ozanna wenden.